

Katharina Riddle

ALS- Ice Bucket Challenge "Greybacks Erlebnis"

Veröffentlicht auf Harry Potter Xperts
www.harrypotter-xperts.de

Inhaltsangabe

Auch mich hat die Ice Bucket Challenge erwischt. In dieser Kurzgeschichte erlebt Fenrir Greyback die Ice Bucket Challenge.

Vorwort

Liebe Leser,

sicher habt ihr auch alle in den letzten Wochen und Monaten verfolgt, wie sich sowohl ganz normale Leute wie auch Promis gegenseitig herausgefordert haben, sich Eiswasser über den Kopf zu gießen um damit auf eine wirklich schlimme Nervenerkrankung aufmerksam zu machen und für die Erforschung dieser Krankheit Geld zu sammeln. Auch ich habe das natürlich verfolgt, und als ich auf Facebook einen Beitrag von Ralph Rute gesehen habe, bei dem seine beiden Cartoonfiguren Biber und Baum herausgefordert wurden und er einen entsprechenden Cartoon dazu gezeichnet hat, kam ich auf die Idee, das können wir doch auch!! Die Challenge in unsere Welt tragen!!! Die Welt der Fanfictions! Eigentlich geht es doch nur darum, so viel Menschen wie möglich auf diese Aktion aufmerksam zu machen! Und wenn ich mir mal so die Zugriffzahlen einiger meiner Geschichten anschau, also, ich bin mir ziemlich sicher, dass ich niemals so viele Menschen erreichen würde, wenn ich mir einfach nur einen Eimer Wasser über die Birne kippen würde!!!

Aber wenn ich eine Geschichte darüber schreibe, wie es einer unserer Helden tut, dann lesen das sicher einige Leute mehr!

Und wenn ich dann auch noch andere Autoren nominiere, ebenfalls eine Geschichte zu schreiben, dann könnten wir sicher zusammen eine ganze Menge Menschen erreichen!

Also werte FF-Junkies, wollen wir zusammen die Herausforderung annehmen und zeigen, dass die sprichwörtliche „Feder“ immer noch einige Macht besitzt??

Zu unserem Zweck sollten wir die Regeln aber ein klein wenig anpassen:

Das Spenden sollte Ehrensache sein, nicht jeder hat es so dicke, dass er 10 bzw. 100€ entbehren kann! Aber mindestens 1€ sollte in jedem Fall drin sein! Jeder weitere ist jedem selbst überlassen. (Kleinvieh macht auch Mist!) Spenden z.B. hierhin: <http://www.dgm.org/ice-bucket-challenge-als-2014> oder hier: <http://www.als-charite.de/VM/Spenden/tabid/603/Default.aspxde/HM/IceBucketCallenge2014/tabid/2763/Default.aspx>

Die Zeit sollten wir auf 48 Std. erhöhen! Schreiben dauert nun einmal länger als filmen!

Jeder herausgeforderte nominiert 3-5 Autoren und weist jedem eine Figur zu, die sich die Eisdusche abholt! (Nominiert auch ruhig Autoren aus einem anderen Fandom! Es soll sich ja verbreiten!)

... bevor ich es vergesse, es ist wohl einfach fair, die Nominierten auch per Mail über ihre Nominierung zu informieren und vielleicht auch in der Mail einen Link zu eurer Nominierung hinterlassen.

© Der obige Text wurde von Selina M verfasst!

Also auch Ich wurde zur ALS Ice Bucket Challenge nominiert und das von Sarah Vampy. Erst einmal danke ich dir dafür. Der Charakter ist Fenrir Greyback...

Viel Spaß!

Inhaltsverzeichnis

1. ALS- Ice Bucket Challenge "Greybacks Erlebnis"

ALS- Ice Bucket Challenge "Greybacks Erlebnis"

Schon wieder stand ich gemeinsam mit meinem Rudel an einem Waldrand. Vor uns lag ein kleines beschauliches Dorf. Ich, als Alpha, musste vorgehen und die Gegend auskundschaften. Ich lief also los, während mein Beta Jack zusammen mit den anderen Werwölfen auf die Welpen aufpasste.

Ich blickte zurück und sah, wie er gerade ein Feuer entzündete, an welches sich die Älteren setzten und die Kinder beobachteten. Wir waren seit einem Monat unterwegs und bald war Vollmond. Wir wurden unruhiger! Wir brauchten endlich wieder vernünftige Nahrung.

Und was ist in einer Vollmondnacht besser als Menschenfleisch.

Ja die Gerüchte um mich und mein Rudel stimmen. Wir verspeisen genau wie alle anderen Werwölfe in der Vollmondnacht Menschenfleisch! Ich musste nun also in das Dorf, welches man von dem kleinen Hügel, der an den Waldrand grenzte erkennen konnte. Die beschaulichen Hütten und Häuser lagen vor mir.

Ich erreichte den Ortsrand und ging nun gemächlichen Schrittes durch die Straßen. Vorbei an einem Tante Emma Laden und an einem Park, durch den vereinzelt Menschen liefen. Sie wären eine gute und einfache Beute.

Doch desto weiter ich lief, desto mehr Menschen kamen mir entgegen. Sie schauten mich erschrocken an. Ja, einen Mann mit gelben spitzen Zähnen und einer behaarten Brust, die man sehen konnte, da ich nur eine schwarze Drachenlederhose trug, erblickte man nicht oft. Ich spannte meine Muskeln leicht an und fletschte mein Zähne und schon wurde mir Platz gemacht. So sollte es sein. Die Muggel sollten vor Angst zittern. Angst vor dem Alpha, des gefürchtetsten Rudels der ganzen Welt.

Ich ging weiter vorbei an kleinen bunten Häusern und innerlich verdrehte ich die Augen. Diese Muggel lebten also tatsächlich in pinken, roten oder gelben Häusern. Da habe ich ja lieber mein Zelt oder das dunkle Manor in Bulgarien.

Die Menschenmassen ließen nicht nach und als ich dann an einem kleinen Marktplatz ankam, sah ich einen kleinen fetten Mann auf einem Podest stehen und eine Rede schwingen.

Ich zog mich in eine dunkle Gasse zurück, beobachtete die Menschen und lauschte nebenbei den Worten des kleinen fetten Mannes.

„...und deswegen setzten wir uns für diese Krankheit ein!“- ich erblickte unsere nächste Beute. Ein kleines Mädchen lief zu ihrer Mutter, welche gerade dabei war auf den Vater einzureden. Der Vater hörte ihr jedoch kaum zu, denn an einem Arm hing ein kleiner Junge und hinter ihm versuchte sein ältestes Kind zu flüchten, Doch er hielt die etwa zwölfjährige an ihrem T-Shirt zurück. Die perfekte Beute! Ich bewegte mich langsam aus meinem Versteck und quetschte mich durch die Leute. Im Hintergrund ertönte immer noch die Stimme des kleinen fetten Mannes - „Für die Krankheit sollen wir uns also alle einen Eimer Wasser über den Kopf schütten. Aber bei uns übernimmt diesen Job die Feuerwehr. Also: Wasser Marsch!“

Und plötzlich kamen Wassermassen von oben und Fenrir wurde nass. Seine arme Drachenlederhose glitzerte von den Wasströpfchen und seine Haare hingen ihm in Strähnen vom Kopf. Außerdem hatte er seine Beute aus den Augen verloren.

„Nun müssen wir nur noch spenden Lasst uns aber erst feiern!“- ertönte da auch schon wieder die Stimme. Doch Fenrir erklärte die Menschen für verrückt. Als Beute jedoch sind sie einmalig.

Und mit einem fiesen Grinsen verließ der Alpha den Marktplatz.

„Ich habe die perfekte Beute gefunden. Eine fünfköpfige Familie. Sie wird ausreichen!“

Am Tag nach Vollmond stand dick und fett in der Zeitung

„Massenmord durch Bestien an Großfamilie“

Doch diese Überschrift hatte Fenrirs Rudel nicht mehr mitbekommen, denn diese zogen schon wieder zu dem nächsten Ort. Zu neuen Opfern.

Also ich nominiere:

RetticheForever mit Lord Voldemort

Sophie Lily Snape mit Blaise Zabini (männlich)

tiffitier mit den Weasleyzwillingen

Nenenixda mit Severus Snape

Half-Blood-Princess mit Cornelius Fudge